



**Die Geschichte wiederholt sich:
Lamborghini Marzal beim GP de Monaco Historique,
gefahren von Prinz Albert II von Monaco**

Sant'Agata Bolognese/Monte Carlo, 14. Mai 2018 - Lamborghini Polo Storico hat erneut Geschichte geschrieben und den Lamborghini Marzal zum Grand Prix de Monaco Historique nach Monte Carlo gebracht. Das 1967 entstandene Unikat eröffnet nach über 50 Jahren wieder die Qualifikationen und Rennen der Formel 1 Fahrzeuge von 1966-1972 bei diesem berühmten Event, gefahren von seiner königlichen Hoheit Prinz Albert II von Monaco und begleitet von seinem Neffen Andrea Casiraghi.

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Lamborghini Espada war auch der Espada mit der Fahrgestellnummer #9090, der vom der Klassik Abteilung Lamborghini Polo Storico in Sant'Agata Bolognese restauriert worden ist, vertreten.

Im Jahr 1967 hatte Lamborghini anlässlich des Formel 1 Grand Prix seine neueste Kreation nach Monte Carlo gebracht. Der Lamborghini Marzal, ein viersitziger GT, ist ein außergewöhnlicher, futuristischer Prototyp aus dem Hause der Carrozzeria Bertone, der sich durch vollverglaste Flügeltüren und eine fast gänzlich transparente Fahrgastzelle auszeichnet, deren Sitze mit silbernem Leder bezogen sind. Der Motor ist im Heck des Fahrzeugs quer eingebaut. Der Marzal sorgte seinerzeit für Aufsehen, insbesondere bei Fürst Rainier III. von Monaco. Kaum hatte er ihn gesehen, entschied er sich, ihn kurz vor dem Start des Grand Prix in Begleitung seiner Gemahlin, Fürstin Grazia Patrizia, für seine Ehrenrunde einzusetzen. Die Fotos der beiden im Marzal gingen um die Welt und sicherten dem Fahrzeug einen besonderen Platz im Olymp der Prototypen.

Aus der Idee des Marzal entstand 1968 der Espada, eines der damals erfolgreichsten Fahrzeuge von Lamborghini und einer der ersten viersitzigen in Serie produzierten GTs mit Platz für Gepäck.

Nachdem der Marzal zu Ruhm gekommen war, trat er in den Schatten, ein Schicksal, daß er mit vielen anderen Prototypen teilt, und wurde erst vor kurzem wieder in seinen alten Glanz und seine perfekte mechanische Leistungsfähigkeit zurückversetzt. Die Paraderunden beim GP de Monaco Historique 2018 sind seit 1967 der erste öffentliche Auftritt, bei dem der Marzal wieder in Bewegung bewundert werden konnte, um einen Teil der Geschichte wieder aufleben zu lassen. An seiner Seite fuhr der Lamborghini Espada mit der Fahrgestellnummer #9090 von 1976, der gerade aus einer Restaurierung des Lamborghini Polo Storico gekommen ist. Dieses Exemplar mit einer besonderen Geschichte blieb immer in Lamborghini Besitz und

Head of Communications

Gerald Kahlke

T +39 051 9597611

gerald.kahlke@lamborghini.com

Brand & Corporate Communications

Clara Magnanini

T +39 051 9597611

clara.magnanini@lamborghini.com

Corporate Media Events & Motorsport PR

Chiara Sandoni

T +39 051 9597611

chiara.sandoni@lamborghini.com

Product Media Events &

Collezione Communications

Rita Passerini

T +39 051 9597611

rita.passerini@lamborghini.com

Motorsport Communications

Lorenzo Facchinetti

T +39 051 9597611

extern.lorenzo.facchinetti@lamborghini.com

Press Office UK

Juliet Jarvis

T +44 1933 666560

juliet@jic.uk.com

Press Office Eastern Europe & CIS

Tamara Vasilyeva

T +7 499 957 6706

tamara.vasilyeva@lamborghini.com

Press Office Middle East & Africa

Zantelle Van der Linde

T +971 56 522 1545

zantelle.vanderlinde@lamborghini.com

Press Office North & South America

Jiannina Castro

T +1 703 3647926

jiannina.castro@lamborghini.com

Press Office Asia Pacific

Silvia Saliti

T +65 9651 8955

silvia.saliti@lamborghini.com

Press Office Greater China

Nancy Rong 榮雪霏

T +86 10 6531 4614

xuefei.rong@lamborghini.com

Press Office Japan & South Korea

Kumiko Arisawa

T +81 804 606 0487

kumiko.arisawa@lamborghini.com



Pressemitteilung

wurde für Entwicklungstests und Zulassungstests für den amerikanischen Markt verwendet. Seine komplette Restaurierung der Mechanik, der Elektrik, der Karosserie und des Interieurs, das im Original erhalten geblieben ist, dauerte rund zehn Monate. Dabei wurden nur Lamborghini Original Ersatzteile verwendet, und die Restaurierung erfolgte exakt nach den Angaben der Produktionskarte aus dem Archiv des Polo Storico.

Die Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen von Espada und Islero, letzterer ebenfalls Jahrgang 1968, werden in einer von Lamborghini organisierten und den Besitzern dieser beiden Modelle vorbehaltenen Tour vom 7. bis 11. September 2018 in Umbrien begangen. Die Ausfahrt beginnt in Perugia und wird nach 650 Kilometern über die schönsten Straßen Italiens in Sant'Agata Bolognese (BO) enden.

Veranstaltungshinweise: concierge@espada-islero-50-lamborghini.com

Lamborghini Polo Storico

Lamborghini Polo Storico, die Klassikabteilung im der Lamborghini Werk in Sant'Agata Bolognese, Italien, befasst sich mit der Restaurierung und Zertifizierung von Lamborghini Klassikern, die seit mindestens zehn Jahren nicht mehr produziert werden (vom Lamborghini 350 GT bis zum Diablo), sowie mit der Archivpflege und der Lieferung originaler Lamborghini Ersatzteile für historische Fahrzeugmodelle.

Automobili Lamborghini bietet die Fertigung von Original Ersatzteilen für seine klassischen Modelle an, hält Teile für mehr als 65% des historischen Fahrzeugbestands auf Lager und erhöht jedes Jahr die Anzahl der neu eingeführten Teile für sämtliche Modelle, vom 350 GT bis zum Diablo. Allein im Jahr 2017 wurden weitere 200 Artikelnummern in die Kataloge aufgenommen.

E-Mail: polostorico@lamborghini.com

Kundendienstcenter: +39 051 215 6282

Website: polostorico.lamborghini

Pirelli

Pirelli zählt seit der Gründung von Automobili Lamborghini 1963 zu den engsten technischen Partnern der Marke aus Sant'Agata Bolognese. Bereits beim ersten Prototypen von Lamborghini, dem 350 GTV kam der Cinturato Pirelli zum Einsatz, später auch beim legendären Miura und weiteren Modellen, darunter auch Espada und Islero. Mit dem Countach hielt der P Zero mit niedriger Flanke Einzug bei Lamborghini, und dessen Nachfolger findet sich heute bei den aktuellen Modellen Huracán und Aventador. Der Scorpion



Pressemitteilung

hingegen, eingesetzt erstmals beim Lamborghini LM002, kommt auch beim neuen Super SUV, Lamborghini Urus, zum Einsatz.

Pirelli ist auch mit der für Klassikmodelle entworfenen Reifenkollektion Pirelli Collezione einer der engsten Partner des Lamborghini Polo Storico.

Fotos und Videos: media.lamborghini.com

Informationen zu Automobili Lamborghini: www.lamborghini.com



Pressemitteilung

Technische Daten - Lamborghini Marzal

Rahmen:	Kastenrahmen aus Stahl
Aufhängungen:	unabhängige aufgehängte Räder mit Dreiecksdoppelquerlenkern, Schraubenfedern und hydraulischen Stoßdämpfern, Stabilisator vorne und hinten
Karosserie:	4 Sitzplätze mit Flügeltüren
Abmessungen:	Länge 4.560 mm, Breite 1.800 mm, Höhe 1.110 mm
Radstand:	2.620 mm
Gewicht:	1.180 kg
Motor:	Heckmotor, 6 Zylinder in Reihe, quer eingebaut
Hubraum:	1964 ccm
Maximale Leistung:	175 PS bei 6.800 U/min
Getriebe:	5-Gang + Rückwärtsgang
Bremsen:	4 Scheibenbremsen

Technische Daten - Lamborghini Espada:

Rahmen:	Kastenrahmen aus Stahl
Aufhängungen:	unabhängige Räder, mit dreieckigen Doppelquerlenkern, Schraubenfedern und hydraulischen Stoßdämpfern. Stabilisator vorne und hinten.
Karosserie:	4 Sitzplätze
Abmessungen:	Länge 4.738 mm, Breite 1.860 mm, Höhe 1.185 mm
Radstand:	2.650 mm
Gewicht:	1.480 kg
Motor:	Frontmotor, V12, längs eingebaut
Hubraum:	3.929 ccm
Maximale Leistung:	350 PS bei 7.500 U/min
Getriebe:	5-Gang + Rückwärtsgang
Bremsen:	4 Scheibenbremsen